

# Unter den Besten in Württemberg

**Tennis** Christoph Negritu, 16, und andere Talente aus Fellbach und Kernen. *Von Thomas Rennet*

---

**A**uf der Tennisanlage des TEV Fellbach wird im nächsten Jahr eine Reihe versierter Spieler aufschlagen. Da ist zum Beispiel Karel Koskuba aus dem Trainerstab, der schon seit Jahren die erste Mannschaft stärkt. Neu ist Sebastian Gayer – neu beim TEV: Der 29-Jährige hat in der vergangenen Saison noch für den TV Vahingen in der Oberliga gespielt, das ist der ehemalige Verein des Fellbacher Cheftrainers Armin Maute. Dazu kommt Philipp Seibold, 20, Rückkehrer von der TSG Backnang (wir haben berichtet). Doch das Verbandsliga-Team anführen wird keiner der drei erfahreneren Spieler, sondern ein ganz junger: Christoph Negritu – in der deutschen Rangliste auf Position 427 geklet-



Foto: Privat

*Christoph Negritu*

tert – ist Fellbachs Bester. Der Nachwuchsspieler unter den Männern, gerade 16, gehört zu den auffälligsten Begabungen auf den Tennisplätzen in Württemberg. Das belegen die statistischen Erhebungen des Württembergischen Tennis-Bundes: Christoph Negritu, ein unermüdlicher Kämpfer, wird bei den Junioren U18 auf dem sechsten Platz geführt – Tendenz steigend. Auf Rang 64 folgt Lion Stegmayer, ein Teamgefährte beim Aufsteiger TEV Fellbach.

Außer den beiden jugendlichen Verbandsliga-Männern tauchen vom TEV Fellbach nur noch Mädchen in den aktuellen Ausgaben der württembergischen Jugendranglisten auf. Ganz weit vorne ist dabei Janina Scheffbuch, die in der Altersklasse U12 den dritten Platz besetzt. Marina Seibold und Sara Hartmann (beide U18) sind auf den Plätzen 46 und 61, Helen Baumann und Luzia Hammer (beide U16) auf den Plätzen 57 und 64. Leah Seibold (U14) findet ihren Namen auf Position 44 wieder. Lea Iking, zuletzt beim TEV Fellbach und beim TV Oeffingen, hat bei den Juniorinnen U12 den 19. Platz erobert. Michael Traub vom TC Rommelshausen nimmt in der Kategorie U18 den 108. Platz ein. Lara Isabel Schneider vom KV Untertürkheim hat sich in den vergangenen Monaten bei den Juniorinnen U16 den 70. Platz erspielt.